



Präsidium und Hauptgeschäftsführung der CDH: v.l. n.r.: Werner Steiner, Dirk Goeldner, Hermann Hubert Pfeil, Eckhard Döpfer, Ralf Pape, stehend CDH-Präsident Heinrich Schmidt

CDH-Hauptversammlung 2011

Die diesjährige Hauptversammlung, zu der die Delegierten der CDH-Landesverbände und CDH-Fachverbände zusammenkamen, fand vom 15. bis zum 17. Mai 2011 in Berlin statt.

Autor: Eckhard Döpfer

Gewürdigt wurde im Rahmen der diesjährigen CDH Hauptversammlung das 125-jährige Bestehen des CDH Landesverbandes Nordost, dessen dama-

lige Gründung in Berlin als Urzelle für die gesamte CDH Organisation angesehen werden kann.

CDH-Präsident Heinrich Schmidt eröffnete die Sitzung des internen Teils der Hauptversammlung und gratulierte zunächst dem Vorsitzenden des CDH-Landesverbandes Nordost, Richard Zips, und

der Hauptgeschäftsführerin, Birgit Marson, sowie allen weiteren anwesenden Mitgliedern des CDH-Landesverbandes Nordost, zu diesem Jubiläum. Im Anschluss an eine kurze Ansprache des Vorsitzenden des CDH-Landesverbandes Nordost, Richard Zips, wurden die Regularien behandelt. Gefolgt wurden diese von einem Rückblick über die Verbandsarbeit des vergangenen Jahres. Über diese Leistungen und Erfolge der CDH ist in der letzten Ausgabe dieser Zeitschrift ausführlich berichtet worden (H&V JOURNAL 5/2011).

Neues aus dem Forschungsverband

Im weiteren Verlauf des internen Teils berichtete Eberhardt Runge, Vorsitzender des CDH-

Forschungsverbandes, über die Aktivitäten dieser Institution. Er sprach dabei den Unternehmenskompass an und die Vorteile, die CDH-Mitglieder durch dieses hochwertige Analyseinstrument zur Unternehmensführung haben, das mit dem überbetrieblichen Vergleich von Kostenstrukturen und Leistungskennzahlen jedem Vertriebsunternehmer ein echtes Benchmarking ermöglicht.

Runge berichtete außerdem über die im Dezember vom CDH-Forschungsverband veröffentlichte CDH-Statistik 2010, in der erstmals auch die Personalkosten und Gesamtkosten der Betriebe erhoben wurden. Damit wurden die Aussagen zu diesen Kostenarten ebenso repräsentativ wie die Aussagen zu den



Heinrich Schmidt

Einnahmen. Diese wichtige Informationsquelle für die Verbandsarbeit der gesamten CDH-Organisation werde im Zweijahresrhythmus fortgeführt.

Eine weiteres Projekt stehe ebenfalls kurz vor der Fertigstellung. Durchgeführt worden sei die nunmehr neunte Befragung zur Gehaltsstruktur in Handelsvertretungen, deren Ergebnisse in Kürze vorliegen. Mit dieser Gehaltsstudie leiste der CDH-Forschungsverband eine wertvolle Hilfe für Unternehmen mit Mitarbeitern. Denn in jedem Betrieb sei die Vergütung des Personals eines der meist diskutierten Themen und eine nicht einfache Führungsaufgabe.

Abschließend wies Runge auf das am 4. November 2011 geplante XV. Informationsforum in Berlin hin. Unter dem Motto „Visionen und Strategien für den Markterfolg“ wolle man die Teilnehmer wieder mit vier interessanten Expertenvorträgen begeistern.

Entwicklungen in der IUCAB

Ralf D. Scholz, Vorsitzender des Handelsvertreterverbandes Köln Bonn Aachen und Vizepräsident der Internationalen Union der Handelsvertreter und Handelsmakler (IUCAB) berichtete über die Entwicklungen in der IUCAB. Er richtete Grüße aus des IUCAB-Präsidenten Kriton Phitidis und des Generalsekretärs Baron Jaap van Till. Scholz stellte die Rolle der CDH im Rahmen der Arbeit der IUCAB heraus und betonte, wie wichtig es sei, sich auf europäischer Ebene zusammenschließen, um bei den Gremien der EU in Brüssel mit dem nötigen Nachdruck durch die hohe Mitgliederzahl Beachtung und Gehör zu finden. Ein einzelner Verband habe da kaum eine Chance.

Ein neue gestaltetes IUCAB Logo und insbesondere der komplett neu aufgesetzte IUCAB Internetauftritt diene dazu, die Wahrnehmung dieses internationalen Verbandes der nationalen Handelsvertreterorganisationen zu schärfen. Auch der mittlerweile fünfsprachige Internetauftritt trage dazu auf dem internationalen Paket bei. Ebenfalls erhöhe die vor kurzem gestartete internationale Vertriebsplattform www.come-into-contact.com, die ge-

meinsam von der IUCAB und der CDH getragen wird, die internationale Bedeutung. Neben der deutschen seien mittlerweile die österreichische und schwedische Plattform integriert. Weitere würden in Kürze folgen. Dieses Thema werde unter anderem Gegenstand eines in Kürze in Marrakesch ausgetragenen IUCAB Kongresses, an dem sich auch die CDH beteilige, sein. Scholz rief alle CDH Landesverbände dazu auf, ihre Webseiten mit der IUCAB Website zu verlinken und dieses ebenso für das Angebot von internationalen Vertretungen mit der www.come-into-contact.com zu tun.

CDH und Social Media

Sina Heller, neue Referentin bei der CDH, berichtete im Anschluss über die „Social Media“ Aktivitäten der CDH. In der April Ausgabe dieser Zeitschrift wurde darüber berichtet (H&V JOURNAL 4.2011). Sie zeigte darüber hinaus auf, warum die CDH dort vertreten sein muss und welche weitreichenden Möglichkeiten sich hierdurch bieten. Bei all diesen Aktivitäten stehen neben dem kostengünstigen Erreichen einer immer größer werdenden Öffentlichkeit die Mitgliederwerbung und Mitgliederbindung stets im Vordergrund.

Eckhard Döpfer, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der CDH, berichtet über den Stand der neuen Projekte „Webinar“ und „Handelsvertreter-Blog“. Letzterer stehe kurz vor der Freischaltung und sei auf den Fachverbandseiten der www.cdh.de integriert. Ermöglicht wer-



Eberhardt Runge



Ralf D. Scholz

den soll auf diese Art und Weise ein Branchenaustausch, der u. U. auch Nichtmitglieder an die CDH heranführen könnte. Zudem könnten spezielle Brancheninformationen sogar anderweitig genutzt werden. Das Projekt CDH-Webinar sei hingegen schon in vollem Gange und habe sich zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Die zu speziellen Themen einmal monatlich stattfindenden online Seminare hätte mittlerweile Teilnehmerzahlen von 150 bis 170 erreicht.

Abschließend berichtete Jens Wolff, Geschäftsführer der CDH, über aktuelle Entwicklungen bei der PKW-Maut und stellte anschaulich dar, wie die CDH die Verkehrspolitik der Bundesregierung im Blick hat. ■



Teilnehmer der CDH-Hauptversammlung